

Passanten hatten den Qualm entdeckt

Der Feuerwehr-Einsatzklassiker: Schwelbrand nach Schweißarbeiten - Wärmebildkamera spürt Brandnester auf

Hamel (wbn). Feuerwehreinsatz in einer Industriehalle. Schweißarbeiten hatten einen heimtückischen Schwelbrand unterm Dach ausgelöst.

Die Hamelner Feuerwehr ist gestern Abend zum Brand einer Halle in die Straße Duvenanger in Hameln gerufen worden. Feuerwehr-Pressesprecher Jörg Grabandt schildert die Lage wie folgt: Passanten hatten aus dem Dach einer Halle Qualm aufsteigen sehen, und die Feuerwehr gerufen. Da mehrere Anrufe eingingen, wurde kurze Zeit später der Alarm auf Feuer 2 erhöht. Die Einsatzkräfte konnten beim Eintreffen eine deutliche Qualmbildung im Dachbereich erkennen.

Fortsetzung von Seite 1

Offensichtlich war bei Schweißarbeiten an der Dachkonstruktion ein Schwelbrand in der Isolierung des Daches entstanden. Mit Hilfe einer Drehleiter gelangten die Feuerwehrkräfte auf das Dach der Halle und konnten so der Brandursache auf den Grund gehen. Der Schwelbrand war schnell gelöscht; nun galt es noch in der Dachkonstruktion versteckte Glutnester zu finden und abzulöschen. Hierzu wurden Teile der Dachkonstruktion entfernt, um an die Isolierschicht heranzukommen. Mit einer Wärmebildkamera konnten die glühenden Stellen schnell ausfindig gemacht und abgelöscht werden.